

„Tagesgruppen im steten Wandel“ – Regionaler Fachtag im Elisabethstift

Der Einladung zum regionalen Fachtag Tagesgruppen am 01.11.2013 auf dem Schäferstuhl in Salzgitter waren über 60 Fachkräfte aus Tagesgruppen in Niedersachsen gefolgt. Unter Leitung von Regionalleiter Arne Ehlers hatten Mitarbeitende der Tagesgruppen im Elisabethstift zum wiederholten Male ein interessantes Programm unter dem Motto „Tagesgruppen im Wandel der Zeit“ zusammengestellt.

Im Mittelpunkt stand in diesem Jahr der Vortrag von Diplompädagogin, Supervisorin und Ausbilderin im Video-Home-Training (VHT)[®] Frau Hannelore Gens zum Thema: „Mandelkern an Frontalhirn – Neurowissenschaftliche Erkenntnisse für den Umgang mit traumatisierten, bindungsgestörten und narzisstischen Kindern“.

Basierend auf den neuesten neurowissenschaftlichen Erkenntnissen stellte Frau Hannelore Gens auf lebhafte und unterhaltsame Weise dar, wie der Erwerb von Wissen funktioniert und wie das „Gehirn als soziales Organ“ zu stimulieren ist. So konnte sie deutlich machen, warum die persönliche Stimmungslage beim Lernenden für den Lernerfolg von zentraler Bedeutung ist oder eine Kopplung mit positiven emotionalen Reizen wie z. B. mit Bildern und Musik der Lernerfolg wesentlich verstärkt werden kann. Mittels Videoeinspielungen gab es für die Teilnehmenden zahlreiche nützliche Anregungen für die tägliche pädagogische Arbeit.

Mit der Bearbeitung aktueller Themen in verschiedenen Workshops konnte der Alltagsbezug mit seinen vielfältigen Herausforderungen in der Arbeit der Tagesgruppen hergestellt werden:

- Resilienz – Was hält unsere Psyche gesund? Neueste Erkenntnisse aus der Resilienzforschung und ihre Umsetzbarkeit in der Praxis!
- Inklusion – Was kann Inklusion für die Tagesgruppenarbeit bedeuten? Welchen pädagogischen Herausforderungen müssen wir uns stellen?
- Stärke statt Macht – die neue Autorität in verschiedenen Systemen! Wie wirkt sich das neue Denken auf die tägliche pädagogische Arbeit aus?
- Bogenschießen praktisch erleben – Beispielhaftes pädagogisches Angebot für Kinder mit ADHS!
- Verwandtschaftsrat – Eine Methode der Familienaktivierung auch für die Tagesgruppenarbeit?
- Arbeit mit traumatisierten Kindern im pädagogischen Alltag – Umgang mit Folgestörungen nach Trauma!

Bei der Durchführung der Workshops wurden unsere Mitarbeitenden unterstützt durch Frau Ohst, Förderschullehrerin an der Steinbergschule in Salzgitter, und Frau Fiebig, Kinder- und Jugendpsychotherapeutin aus der Kinder- und Jugendpsychiatrie in Hildesheim.

Zum Schluss des Tages waren sich alle einig: „Dieser Fachtag war ein Volltreffer!“ Der Fachtag konnte inhaltlich überzeugen und hat aktuelle Themen und Herausforderungen der Arbeit in gelungener Weise miteinander verknüpft. Der Weg auf den Schäferstuhl hatte sich wieder einmal für alle Beteiligten gelohnt!

gez. Wuttke, 26.11.2013